

DER BERGSTRASSE

PLEGGE Medien Verlag GmbH • Friedrich-Wöhler-Straße 2-4 • 64579 Gernsheim • Tel.: 0 62 58 / 93 36 0 • Fax 0 62 58 / 93 36 50 • info@plegge-medien.de

10. Jahrgang · Ausgabe KW 18 · Auflage: 19.000

Mittwoch, 29. April 2015

„Intersnack“ will hoch hinaus

Konzern plant Logistikzentrum in Alsbach/Bickenbach - Bürgerinitiative wehrt sich



Südhessen (wb). Bürgerinitiativen, die Bauprojekte bekämpfen, tun dies mitunter kompromisslos und laut. Jedes Abwägen könnte als Schwäche ausgelegt werden. Im Extremfall wird der Investor zur Aufgabe gezwungen, weil sich das Projekt nicht mehr rechnet, und die gesamte Gemeinde hat die Folgen zu tragen: weniger Gewerbesteuer, weniger Jobs, weniger Einwohner, weniger Konsum, Abschreckung neuer Investoren. Anders in Bickenbach. Dort warnt eine Bürgerinitiative vor den möglichen Nebenwirkungen eines Bauprojekts, ohne das Projekt selbst zu verteufeln. Im nächsten Jahr will die „Intersnack Knabber-Gebäck GmbH & Co. KG“ im „Werk Alsbach/Bickenbach“ ein Logistikzentrum errichten lassen, um den Standort dauerhaft zu sichern. Werksleiter Peter Schulze (Foto) weiß: Ohne den Dialog mit den Bürgern wird das nicht gelingen. Lesen Sie weiter im Innenteil auf Seite 3.

Auf der Erfolgsspur Von Sicherheit bis Rettung

Schützen nutzen Kreismeisterschaften

Einsätze der Seeheimer Feuerwehr im April

Bickenbach (red). Der „Schützenverein Waidmannsheil Bickenbach“ nahm auch in diesem Jahr sehr aktiv an den Kreismeisterschaften des „Schützenkreises 91 Darmstadt“ teil. Dabei waren 50 Teilnehmer aller Altersklassen in vielen Disziplinen aus den Bereichen Kurz- und Langwaffen. Platzierungen auf den Plätzen Eins bis Drei berechnen zur Teilnahme an Gau- und Hessenmeisterschaften. Folgende Schützen haben Spitzenplätze erreicht: Luftgewehr: Wolfgang Kurek 2. Platz, Peter Meisinger 3. Platz; Luftpistole Auflage: Hans Speck-

hardt 3. Platz; Revolver .357: Marco Silico 1. Platz, Samantha Walawe 2. Platz, Stephan Tröster 2. Platz; Pistole .45: Stephan Tröster 2. Platz; Freie Pistole: Samantha Walawe 1. Platz, Wolfgang Kurek 2. Platz; Standartpistole: Stephan Tröster 1. Platz; KK-Gewehr: Wolfgang Kurek 2. Platz; Flinte - Trap: Philipp Nickel 1. Platz, Marcin Wilczynski 1. Platz. Der Vorstand bedankt sich bei allen Schützen und wünscht für die weiteren Wettkämpfe viel Erfolg. **Weitere Infos: (06257) 7513.**

Seeheim-Jugenheim (red). Am Mittwoch, 8. April, war zwischen 12.30 und 14.20 Uhr die Absicherung des Geländes vor dem Feuerwehrstützpunkt wegen Landung und Start eines Rettungshubschraubers erforderlich. Eine Personenrettung beschäftigte die Einsatzkräfte am Montag, 20. April, um kurz nach 14 Uhr in der Friedrich-Ebert-Straße. Dort musste aus dem 1. Obergeschoss eines Wohnhauses eine erkrankte Person mittels der Krankentrage gerettet werden, da eine andere Transportmöglichkeit aus me-

dizinischen Gründen nicht in Frage kam. Die Person wurde anschließend dem Rettungsdienst übergeben. Durch die wegen der Rettungsarbeiten erforderliche Vollsperrung eines Teilstückes der Friedrich-Ebert-Straße kam es zu Verkehrsbehinderungen. Zwei weitere Absicherungsmaßnahmen bei Landung und Start eines Rettungshubschraubers auf dem Gelände des Feuerwehrstützpunktes gab es am Mittwoch und Donnerstag, 22. und 23. April. Am Samstag, 25. April, rückten die Wehren Seeheim und

Jugenheim zum Schloss Heiligenberg aus. Dort hatte die Brandmeldeanlage Alarm ausgelöst. Eine Überprüfung vor Ort ergab, dass es sich um einen Fehlalarm handelte. Ein weiterer Einsatz beschäftigte die Einsatzkräfte des Seeheimer Wehr am Montag, 27. April. Im Bereich der Breslauer Straße und im unteren Teilstück der Friedrich-Ebert-Straße musste in gut eineinhalb Stunden eine Ölspur beseitigt werden. Insgesamt wurden in diesem Jahr bisher bereits 34 Einsätze durch die Freiwillige Feuerwehr Seeheim abgeleistet.

Museum Stangenberg Merck

am 1. Mai 2015 laden wir unsere Besucher auf ein Glas Maibowle ein!

Öffnungszeiten Museum & Artificium-Shop
Mittwoch bis Freitag von 15 bis 19 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 11 bis 18 Uhr
Parkplätze am Haus vorhanden

Museum Stangenberg Merck
im Haus auf der Höhe
Helene-Christaller-Weg 13
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel. 06257 - 90 53 61
www.museum-jugenheim.de
facebook: Museum Stangenberg Merck

ARTIFICIUM
KUNST ZUM ANSCHAUEN & MITMACHEN

ImmoWert - Wolf

Ihr Sachverständiger für Immobilienbewertungen

Wir schätzen Immobilien

Immobilien Kompetenzzentrum BERGSTRASSE Kostenlose Erstberatung!

Thomas Wolf · Bahnhofstraße 17 · 64665 Alsbach-Hähnlein · Tel.: 06257 - 50 46 746

Individuelle Konfliktlösungen z.B. bei Trennung & Scheidung

Arbeitsrecht

Verkehrsrecht

Vertragsrecht

Gesellschaftsrecht

Förderungsmanagement

Manz & Kollegen
Anwaltskanzlei

Akazienweg 2 · 64665 Alsbach-Hähnlein
Tel: 0 62 57 / 50 47 0 · Fax: 0 62 57 / 50 47 20 · info@kanzlei-manz.com
www.kanzlei-manz.com

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org

DAUTER Metallbau GmbH

LASERN
FORMEN
STANZEN

Am Eichwald 16 · 64665 Alsbach-Sandwiese
Telefon (0 62 57) 6 29 87 · Fax (0 62 57) 57 45
e-Mail dauter.metallbau@t-online.de

Wir suchen Modelle für Gesichtsbildungen und Fußpflege zu Sonderpreisen für unsere Schüler, unter fachlicher Aufsicht

Kosmetikschule Jäger in Darmstadt

AGreif Schlosserei
Schweißbetrieb DIN 1090-2

Stahl- und Edelstahlarbeiten · Designer-Formen

- Geländer · Treppen · Gitter
- Zaunanlagen · Tore · Antriebe
- Überdachungen · Blecharbeiten
- Verglasungen · Reparaturen
- Hausabsicherungen · Einbruchschutz
- Stahlbalkone mit Belag
- Reparaturen rund ums Haus

Bensheim 06251.789621 www.greif-schlosserei.de

Seit über 20 Jahren

GRANIT GESCHENKT!
Bei Küchen ab 5.990,- Euro

Wir beraten Sie gerne!

In der Pfarrtanne 5
64665 Alsbach
Tel. 06257 / 9982993

KÜCHE 3000

BERGSTRASSE

Aktuelle Angebote unter
www.kueche3000bergstrasse.de

GÄRTNER VERPUTZ GmbH

- Außenputz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Anstrich
- Rauhpust, Maler-, Tapezier- u. Lackierarbeiten

Tel. 06251/787811
64625 Bensheim · Fax 78 78 21

95 Jahre Möbel ROSS

Möbel & Accessoires

- Küchenstudio
- Schreinerei
- Fenster, Türen
- Innenausbau

Möbel ROSS e.K. 64342 Seeheim-Jugenheim
Schlossstrasse 28 Tel. 062 57 971 30 www.moebel-ross.de

Verkaufsoffener Sonntag Markisen
3.5.15, 13 - 18 Uhr in Bensheim

Darmstädter Straße 4
Tel. 0 62 51/860 4199
ACHTUNG!!! NUR am Sonntag 19% MwSt. GESCHENKT!!!
www.markisen-dittmar.de

Meine (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

PLAMECO DECKEN Zimmerdecken Beleuchtung Zierleisten

PLAMECO-Fachbetrieb Schaffner
Starkenburgerstr. 33, 64560 Riedstadt
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Di. 15-18 Uhr oder Sa. 10-14.00 Uhr
oder rufen Sie an: 0 61 58 / 25 55

Zahngold auch mit Zähnen GOLD - ANKAUF

Ankauf von Zahngold (auch mit Zähnen) · Münzen & Medaillen (Gold, Silber, Platin) · Schmuck (Gold, Silber, Platin) · Gold-, Silber-, Platinbarren
Münzsammlungen (auch MDM-Ware) · Zinn · Silberbestecke (800)

Pfungstadt - Eberstädter Str. 79-81

Verkauf von Gold und Silber. Münzen und Barren für Sammler und Anleger

Di - Fr 10 - 12 + 14 - 17 Uhr · Sa 10 - 12 Uhr
Fa. KOBER Edelmetalle - Münzhandel · Mobil 0171 - 7596 727
Eberstädter Straße 79 - 81 · 64319 Pfungstadt
www.kober-edelmetalle.de

Sprechen Sie mit uns!

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Umzug des Zentrallagers MUSS ALLES RAUS!!

50% auf jede MARKISE

Besuchen Sie unsere großen Markisen-Ausstellungen
Do + Fr 10-19 Uhr · Sa 10-16 Uhr
Mo-Di-Mi geschlossen

33 Jahre DITTMAR

Darmstädter Str. 4 0 62 51 / 64625 Bensheim 860 4199
Östlicher Graben 4 0 63 59 / 67269 Grünstadt 840 600
Untere Langgasse 25 0 62 32 / 67346 Speyer 318 5327

www.markisen-dittmar.de
GRATIS: = Zu jeder neugekauften Markise einen Markisen-Motor im Wert von € 300,-

baustoff kramer

Friedrich-Ebert-Straße 24
64560 Riedstadt-Crumstadt
Telefon: 061 58 / 99090
www.baustoff-kramer.de

Wir sind für Sie da
Mo.- Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

Das Rathaus ist dann mal zu

Bickenbach (red). Wegen einer EDV-Umstellung ist das Rathaus am Montag, 4. Mai, den ganzen Tag geschlossen. Das teilt die Gemeindeverwaltung mit.

Was da piept und zwitschert

Zwingenberg (red). Für Sonntag, 10. Mai, lädt die Stadt Zwingenberg zur Vogelstimmenwanderung ein. Treffpunkt ist um sieben Uhr auf dem Marktplatz. Die Wanderung dauert rund drei Stunden. Es empfiehlt sich, ein Fernglas mitzubringen. Die Teilnehmer werden gebeten, keine Hunde zur Wanderung mitzubringen. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück in der Luciberghütte.

Musikalischer Frühschoppen

Alsbach-Hähnlein (red). Am Freitag, 1. Mai, ist von 11 bis 15 Uhr ein Folk- und Blues-Frühschoppen in der Dorfmitt Hähnleins vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Es spielen die Bands „Out Of The Blue“ (US-Folk) und „Hinz und Kunzmann“ (traditioneller Blues).

Melibokusschule feiert Jubiläen

Alsbach-Hähnlein (red). Die Melibokusschule feiert am Freitag, 8. Mai, ab 18 Uhr in der Pausenhalle zehn Jahre „Melisounds“ mit einem Jubiläumskonzert. Dabei sind Schüler der Trommel, Ukulelen- und Instrumental-AGs, der Akkordeonverein Pfungstadt, die Schülerchöre der Jahrgänge 5 und 6 und der Lehrchor. Außerdem begehrt die Schülerbücherei ihr zehnjähriges Jubiläum. Der Förderverein sorgt für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

„Intersnack“ will hoch hinaus

Konzern plant Logistikzentrum in Alsbach/Bickenbach - Bürgerinitiative wehrt sich

Südhessen (wb). Bürgerinitiativen, die Bauprojekte bekämpfen, tun dies mitunter kompromisslos und laut. Jedes Abwägen könnte als Schwäche ausgelegt werden. Im Extremfall wird der Investor zur Aufgabe gezwungen, weil sich das Projekt nicht mehr rechnet, und die gesamte Gemeinde hat die Folgen zu tragen: weniger Gewerbesteuer, weniger Jobs, weniger Einwohner, weniger Konsum, Abschreckung neuer Investoren. Anders in Bickenbach. Dort warnt eine Bürgerinitiative vor möglichen Nebenwirkungen eines Bauprojekts, ohne das Projekt selbst zu verteuern.

Der Plan: Im nächsten Jahr will die „Intersnack Knabber-Gebäck GmbH & Co. KG“ im „Werk Alsbach/Bickenbach“ ein Logistikzentrum mit Hochregallager für 40.000 bis 50.000 Regalstellplätze errichten lassen, um den Standort an der Bergstraße dauerhaft zu sichern. Das Areal liegt in Bickenbach, ist Gewerbegebiet. Investiert wird laut Konzern ein zweistelliger Millionenbetrag. Die Dimensionen: Das maximale Baufenster für die Halle mit Nebenanlagen (Technik, Konfektionierung) ist 150 Meter lang, 150 Meter breit, 40 Meter hoch und 100 Meter von der B3 entfernt. Geplant ist auch eine nördliche Werkszufahrt mit Kreiselschluss zur Berta-Benz-Straße, gegenüber der Einmündung „Auf der Alten Bahn“, nur einen Steinwurf von einem Wohnviertel entfernt (Gärtnerweg, Fliederweg, Holunderweg, Zwingenberger Straße).

Die Wirkung: Das neue Logistikzentrum würde die Gernsheimer Straße entlasten. Derzeit rollen täglich bis zu 75 große Laster, randvoll mit leichtem Knabbergebäck, durch Hähnlein, rund um die Uhr. Viele steuern Biblis an, wo der Konzern ein Lager gemietet hat. Dieser zusätzliche, kostspielige und umweltschäd-

Es wird wieder gesportelt

Seeheim-Jugendheim (red). Die Stützpunktleitung Sportabzeichen des „TV Jugendheim“ lädt zu diesjährigen Saisonöffnung „Sportabzeichen“ des Sportkreises Darmstadt-Dieburg am Dienstag, 5. Mai, ab 17.30 Uhr im Christian-Stock-Stadion ein.

Stammtisch der Partnerschaftler

Seeheim-Jugendheim (red). Der nächste Stammtisch des „Partnerschaftsvereins Seeheim-Jugendheim“ findet am Mittwoch, 6. Mai, ab 20 Uhr im „Seeheimer Waldgarten“ in Seeheim, Ausserhalb 27 statt. Gäste sind willkommen.

Öffnungszeiten Kreisverwaltung

Darmstadt-Dieburg (red) Wegen einer Personalversammlung bleiben die Kreisverwaltung und ihre Außenstellen am Donnerstag, 7. Mai, vormittags geschlossen. Die Zulassungsstelle beim TÜV Dieburg ist von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz und Natur-, Gewässer und Bodenschutz, Landschaftspflege im Kreishaus Kranichstein haben von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Was wird aus der Ortsmitte?

Bickenbach (red). Am Donnerstag, 30. April, tagt der Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss im Rathaus (Bürgersaal). Beginn ist um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem: Entwicklung der Ortsmitte, Erneuerung der Wasserleitung des Friedhofs, Einführung des „Paktes für den Nachmittag“ an der Hans-Quick-Schule, Resolution zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleiches.

liche Pendelverkehr soll künftig entfallen.

Die Bürger: Im Januar 2014 hatte der Konzern die Gemeinde Bickenbach über seine Pläne informiert. Seit Dezember ist die Öffentlichkeit einbezogen, erste Entwürfe wurden in zwei Bürgerversammlungen vorgestellt. Die Konzernleitung in Köln weiß genau: Das Projekt kann nur im Dialog mit den Anliegern gelingen. „Wir haben neben einiger Kritik auch viel Zustimmung von den Bürgern erfahren“, berichtet Werksleiter Peter Schulze.

Der Nutzen: Das neue Lager soll Wettbewerbsvorteile schaffen – und halten. „Die Konkurrenz ist stark, wir müssen reagieren“, erklärt Schulze. Die Zentrale in Köln steuert fünf Produktionsstätten, die größte ist das „Werk Alsbach/Bickenbach“. Hier stellen 395 Fachkräfte im Dreischichtbetrieb jährlich 50.000 Tonnen Knabbergebäck her, ein Drittel aller Waren des Konzerns. „Intersnack“ ist größter Gewerbesteuerzahler und Arbeitgeber in Alsbach-Hähnlein. Die Gemeinde, das pfeifen die Spatzen von den Dächern, kassiert jährlich rund 700.000 Euro Gewerbesteuer für den Erhalt und Ausbau ihrer Infrastruktur; Bickenbach bekommt eine ähnlich große Summe.

Die Vorteile des neuen Logistikzentrums aus Sicht des Konzerns:

- 40 bis 60 neue Jobs, vom Lagerarbeiter bis zum EDV-Spezialisten;
- Einsparung von Geld, Zeit und Emissionen durch Wegfall des Shuttle-Betriebs;
- Entlastung der B3 durch direkten Anschluss zur Berta-Benz-Straße;

Wo liegen die Gefahren?

Bickenbacher Senioren tun etwas für ihre Sicherheit



Bickenbach (red). Die Bickenbacher Gemeindeveteranen hatten für Dienstag vergangener Woche zu einem Vortrag von Ralf Drexelius von der Polizei Darmstadt ins Bürgerhaus. Es ging darum, wie Senioren zur Erhöhung ihrer eigenen Sicherheit im Straßenverkehr beitragen können. Was ist zu beachten und wo liegen die Gefahren? Foto: HS-Photo

Strick und süße Sünden

Flohmarkt lockt mit Kleidern und Kuchen



Bickenbach (red). Sehr gut besucht war der vom Frauenbüro Bickenbach organisierte Frühling- und Sommer-Flohmarkt Bürgersaal des Rathauses am vergangenen Samstag. Damit auch die Herren nicht ganz leer ausgehen, haben die Damen vom Frauenbüro süße Kuchen-Sünden aufgefahren. Foto: HS-Photo

• Leiseres Be- und Entladen über Laderampen (bis zu 18) an der Westseite, weiter entfernt von den Wohnhäusern;

• Lärmschutz durch das Gebäude selbst

Die Größe der Lagerhalle bereitet noch Kopfschmerzen. Ursprünglich waren 50 Meter Höhe im Gespräch, 40 Meter sind laut Schulze bereits ein Kompromiss. „Die brauchen wir, um das Werk komplett anbinden und auf Shuttle-Fahrten zu anderen Lagern verzichten zu können.“ Bisher gibt es noch keinen Bauantrag und keine Baugenehmigung. Sollte das Vorhaben scheitern, ändert sich laut Schulze am Status Quo nichts. Das „Werk Alsbach“ werde weiter von „Intersnack“ betrieben, „bei künftigen Abwägungen fehlt aber das gewichtige Argument eines eigenen Logistikzentrums.“ Für den Bickenbacher Bürgermeister Günter Martini wäre es eine Katastrophe, müsste der Standort irgendwann aufgegeben werden. Ebenso für den Alsbach-Hähnleiner Bürgermeister Georg Rausch: „Von den Hähnleiner wünsche ich mir, dass sie sich zu Wort melden und deutlich machen, mit welcher Verkehrsbelastung sie all die Jahre leben. Es ist ein großer Unterschied, ob ein Laster nachts direkt am Schlafzimmer vorbeifährt oder in hundert Metern Entfernung, gebremst durch verkehrliche Maßnahmen.“ Das Areal für das Logistikzentrum liegt etwas tiefer als die B3, die ihrerseits etwas tiefer liegt als das Wohnviertel östlich davon. Es sind also einige Meter, die das Logistikzentrum optisch niedriger erscheinen lassen würden. In den oberen Etagen des Wohnblocks ist die Sicht nach Westen frei, sogar die zu bebauende Fläche ist sichtbar. Dort für immer eine Riesenwand

- keine schöne Vorstellung. In die Tiefe bauen, um die 40 Meter zu halten, sei nicht machbar, erklärt Schulze, die Verlade-Rampen müssten ebenerdig liegen. Und ein flacheres, aber breiteres Gebäude hätte eine Neukonzeption der Logistikwege zur Folge. In wenigen Wochen will der Konzern konkretere Pläne vorlegen.

Unterdessen rüstet sich die Bürgerinitiative zum Kampf. „So nicht!“, lautet ihr Credo. Die erste öffentliche Info-Veranstaltung war am Montag vor zwei Wochen. Am Freitag, 1. April, können sich Bürger an einen Stand auf dem Rathausplatz über die Nachteile des „Monsterbauwerks“ informieren. Befürchtet wird unter anderem, dass:

- der optische Charme der Bergstraße insgesamt zerstört wird;
- die Qualität der schönen Ausblicke leidet, vor allem von der Melibokusstraße aus;
- betroffene Immobilien an Wert verlieren;;
- die Lebensqualität sinkt;
- die An- und Abfahrten den Erholungswert der Grünflächen drumherum schmälern;
- der Nordanschluss (Lastwagen) die Lärmbelastung (Eisenbahn) verstärkt;
- das Lager lange, störende Schatten wirft;
- die Lagerwand den Verkehrslärm der B3 nach Osten reflektiert.

Die Bickenbacher Gemeindevertretung hatte am 11. Dezember den Grundsatzbeschluss gefasst, die bekannten Planungen des Konzerns zu unterstützen, und den Gemeindevorstand ermäch-

tigt, mit der Bauleitplanung zu beginnen. Die Fraktionsspitzen sind sich einig: Standortssicherung, Gewerbesteuer, neue Jobs, Verkehrsbelastung in Hähnlein, weniger Emissionen – dies alles spricht für das Logistikzentrum. Manfred Krug (FDP) begrüßt die Aktivität der Bürgerinitiative, „die eine wichtige, zukunftsweisende Entscheidung auf eine Breite Basis stellt. Wir sind gespannt auf das Genehmigungsverfahren.“ Norman Bals (SPD) hofft, dass Gemeindevertretung und Gemeindevorstand einen fairen Ausgleich schaffen, ein „Alles oder Nichts“ dürfe es nicht geben. Olaf Gries (CDU) sieht in der nördlichen Werkszufahrt unter anderem eine Chance, den Verkehr im angrenzenden Wohnviertel zu reduzieren. Ulrich Friedrich Koch (Komm) fordert 30 Meter Maximalhöhe, eine Zufahrtsstraße dicht an der Bahnstrecke und einen Kreiselschluss.

Auch in der Gemeinde Alsbach-Hähnlein, die nicht mitentscheidet, als Trägerin öffentlicher Belange aber im Bauleitverfahren gehört werden muss, befürworten die Fraktionsspitzen ein neues Logistikzentrum. Nach Ansicht von Anke Paul (SPD) sollte jedoch die Größe auf das betriebswirtschaftliche Minimum für den Standort reduziert werden. Sebastian Bubener (CDU) wünscht sich ein Gebäude, das die umliegenden Gebäude nicht überragt. Doris Lochmann (luhas) rät dazu, die endgültige Planung abzuwarten, bevor mit dem Konzern der Dialog beginnt. Klaus Kaffenberger (Freie Wähler) stört sich an der Größe nicht: „Hochregallager gehören zu einem Industriestandort dazu, sonst dürfte man auch keine Hochhäuser mehr bauen. Wer dagegen ist, ist aus Prinzip gegen jede Änderung, auch gegen Verbesserungen.“



SEEHEIMER FRISCHECENTER

Original Rosmarin-Schinken aus Italien

100g € 2,30

Deutsche Erdbeeren und Spargel zum Tagespreis.

Beethovenring 59 · 64342 Seeheim · Telefon 06257 / 8 53 72



Wendel

www.spargelhof-wendel.de

Ab sofort gibt's Wendels Rote!
... und weiterhin täglich frischen Spargel

Verkaufsstände ganz in Ihrer Nähe:

- **Zwingenberg**, Hofladen Außerhalb 1, Zufahrt über Platanenallee
- **zwischen Zwingenberg und Bickenbach**, an der neuen B3 am Feldrand
- **Seeheim**, Heidelberger Str. 61, vor der ehemaligen Post
- **Seeheim**, Friedrich-Ebert-Str. bei Rad Sport Fink

Neuer Standort!
• **Jugendheim**, vor Villa Journal

Antikhaus Kosch - Antiquitätenhandel

Ankauf u. Tausch von: Gold (Altgold, Zahngold) · Porzellan · Militaria · Silber Bronze · Altschmuck · Uhren · Möbel · Bilder

Tel.: 0 62 57 / 9 69 92 77 · Mobil: 0176 / 70 48 53 97
64342 Seeheim-Jugendheim · Darmstädter Str. 45
antikhaus-kosch@gmx.de · www.antik-kosch.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 19.00 Uhr, Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
und Sa. 10.30 - 14.30 Uhr.

Service: Wohnungs-/Haushaltsauflösung (besenrein), Gegenstände werden bei Auftragserteilung finanziell angerechnet.

Kreis Apotheke

SEEHEIM-JUGENHEIM

Aktion am 2. Mai

von 8.30 - 12.30 Uhr zur Apothekenübernahme

Wir sammeln Altbatterien, leere Tonerkartuschen, Tintenpatronen, gebrauchte Smartphones und Handys.

Die Erlöse der Entsorgung kommen Projekten zugute, die Menschen in Not unterstützen!

Hauptstraße 23 · 64342 Jugendheim
Telefon: 0 62 57/22 26

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr,
Mi. + Sa. 8.30 - 12.30 Uhr



RL-Reisemobile

Verkauf - Beratung - Vermietung

Ihr Partner für mobiles Reisen

... damit Ihr Urlaub zur schönsten Zeit des Jahres wird ...

Jetzt buchen:
Waldstraße 7 · 64347 Griesheim · Telefon 06155/828170
mail@rl-reisemobile.de · www.rl-reisemobile.de

Steuerwissen ist Geld!

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein

Wir erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung** bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmengrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

Beratungsstellen:

64665 Alsbach-Hähnlein, Gernsheimer Str. 89, Herr Gottwein, Telefon 0 62 57 / 93 80 75

64319 Pfungstadt, Gambrinusstraße 19, Herr Kobe, Telefon 0 61 57 / 8 08 59 37

64560 Riedstadt, Lessingstraße 9, Herr Wilhelm, Telefon 0 61 58 / 91 62 45

64560 Riedstadt, Walther-Rathenau-Str. 105a Herr Wagner, Telefon 0 61 58 / 91 79 33

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de